

Pressemitteilung



Gemüseackergruppe des BUND Naturschutz sucht noch junge Gärtner

Auch dieses Jahr können Kinder von 6 bis 12 Jahren von April bis Oktober auf einem Acker wieder ihr eigenes Gemüse anbauen.

Der Acker befindet sich auf dem Biokreishof der Familie Hofmann in Nürnberg-Schnepfenreuth (Knoblauchland).

Ziel dieses Projekts ist es, Kindern einen Einblick zu geben, woher ihre Lebensmittel kommen, welcher Arbeit es bedarf, um gesundes Essen zu produzieren und ihnen zugleich eine höhere Wertschätzung dafür zu vermitteln.

Der Anbau ist rein biologisch. Es werden bewusst alte Sorten und Samen eingesetzt, wie z.B. Ochsenherztomaten, Bamberger Hörnchen (Kartoffeln) und Bischofsmützen (Kürbisse). Damit soll Kindern die Vielfalt an Gemüse gezeigt werden.

Vom Samenkorn bis zur Frucht erleben die Kinder den ganzen Wachstumszyklus und erhalten grundlegendes, praktisches Wissen über den Gemüseanbau.

Beim gemeinsamen Säen, Ernten und Essen vor Ort können die Kinder Zusammenhänge leicht begreifen und erhalten einen persönlichen Bezug zu den Pflanzen.

Mit spielerisch-kreativen Methoden wird das Gelernte vertieft und ein größerer Zusammenhang hergestellt: Acker als Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen, nützliche und schädliche Tiere, Klima/Wetter/Boden, etc.

Abschluss der Saison ist das Erntedankfest für Eltern und Kinder, bei dem gemeinsam ein leckerer Eintopf am Feuer gekocht wird. Ein witzig-frechtes Gemüsetheater, das die Kinder selbst aufführen, sorgt für einen gelungenen Höhepunkt.

Die Gruppe trifft sich 14-tägig am Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr.

Projektleitung: Cornelia Rotter (Dipl.-Soz.päd.), c.rotter@bund-naturschutz-nbg.de

Anmeldung bis 25.3. bei der Jugendorganisation BUND Naturschutz Nürnberg unter Tel: 0911 / 45 76 06

gez. Wolfgang Dötsch
Geschäftsführer

Nürnberg,
PM 06-22 /KG

BUND Naturschutz
Kreisgruppe Nürnberg
Endterstr. 14
90459 Nürnberg

Tel. 0911 / 45 76 06
Fax 0911 / 44 79 26